



Wenn man die Mutter trägt zu Grabe,
die uns voll Liebe einst gelenkt,
verschlingt die Erd' die beste Habe,
von Gottes Güte uns geschenkt.
Der Glaub' jedoch zeigt ew'ges Leben,
die Hoffnung schauet himmelwärts
und weinend spricht die Lieb' ergeben:
„Ruh aus, du liebes Mutterherz!“

Der gütige und barmherzige Gott hat unsere liebe Mutter, Schwiegermutter, Oma,
Uroma, Schwester und Tante, Frau

Aloisia Janschitz geb. Erschnig

vlg. Loik

am Donnerstag, dem 17. Juli 2014, wohlvorbereitet im 95. Lebensjahr zu sich
gerufen.

Schmerzlich ist der Abschied, doch dich erlöst zu wissen, gibt uns Trost.

Wir geleiten unsere liebe Mama am Samstag, dem 19. Juli 2014, um 14 Uhr, nach
Feiern der heiligen Seelenmesse von der Friedhofskapelle Kalvarienberg aus auf den
Ortsfriedhof St. Stefan und betten sie ins Familiengrab zur ewigen Ruhe.

Köstendorf, Latschach, Kratschach, am 18. Juli 2014

In Liebe :

Friedrich, Gerda, Elisabeth Kinder
Roswitha, Erich Schwiegerkinder
Johanna, Maria Schwestern
Maria

sowie die Enkel- und Urenkelkinder
im Namen aller Verwandten.

Wir beten für unsere liebe Oma am Freitag, dem 18. Juli 2014, um 19.30 Uhr in der
Friedhofskapelle Kalvarienberg/ St. Stefan.

Anstelle von Blumen und Kränzen bitten wir um Spenden für die Filialkirche St. Steben.